

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE BENSBERG
Unterwegs - Gemeinsam im Glauben.



MONATSGRUSS

BENSBERG • REFRATH • FRANKENFORST • HERKENRATH • DÜRSCHIED • IMMEKEPPEL

AUSGABE FEBRUAR/MÄRZ 2023

**Weltgebetstag
Taiwan
3. März 2023**



Glaube bewegt

MONATSSPRUCH FEBRUAR 2023:

DER HERR MACHT MICH LACHEN. 1. MOSE 21,6

Wer mehr als nur diesen Satz in der Bibel nachliest, erfährt in der Vorgeschichte, dass hier so ziemlich alle Beteiligten mindestens einmal gelacht haben. Aber das nimmt nicht den Ernst aus der Situation, denn jedes Lachen ist Ausdruck des Erlebten: Überraschung, Erstaunen, Skepsis, Lebenserfahrung, „Was-werden-nur-die-anderen-denken“, Enttäuschung. Hier brechen sich die angespannten Nerven und die Emotionen eine Bahn. So ernst ist das geworden, seit GOTT Abraham und seine Frau Sara ins Land Kanaan geschickt hat.

Abraham sollte doch laut GOTTES Verheißung der Vater vieler Völker werden. Aber bis ins hohe Alter sind die beiden kinderlos geblieben. Sara schlägt nun ihrem Mann einen damals ganz legalen Trick vor. Er solle mit ihrer jungen Hausangestellten stellvertretend für Sara ein Kind zeugen. Das klappt sogar und die Dienerin bringt einen Sohn zur Welt. Damit wäre also für die Familie Abrahams das Fortbestehen gesichert und bräuchte keiner weiteren Erwähnung. Aber das wäre zu kurz gesprungen, denn GOTT hat seinen eigenen Plan mit seinen Menschen. Für die, die hier als Beispiele und Vorbilder in der Bibel genannt werden, aber auch mit uns. GOTT bleibt am Thema dran und kündigt Abraham an, dass ihm im nächsten Jahr seine angetraute Frau einen Sohn gebären wird.

Das lässt Abraham innerlich auflachen.

Ismael mit 85 mit der jungen Magd, das hat irgendwie noch geklappt. Aber jetzt ist er doch fast 100 Jahre alt. Und seine Frau erst! Die ist auch schon über 90, und die kann ihr Lachen und Kopfschütteln über so viel Unsinn noch viel schlechter verbergen als ihr Mann.

Aber knapp ein Jahr später ist es tatsächlich so weit: Sara bringt ihren Sohn Isaak zur Welt und stellt voller Erstaunen, aber auch mit großer Freude lachend den Verursacher dafür fest:

„GOTT macht mich lachen!“

Und das Lachen wird gleich weiter gegeben: im Wortstamm des Namens Isaak verbirgt sich in der hebräischen Sprache: „Er wird lachen“. Salomo hat viele Jahre später das Volk Israel mit den Worten gesegnet: „Gelobet sei der HERR, der seinem Volk Israel Ruhe gegeben hat, wie er es zugesagt hat. Es ist nicht eins dahin gefallen von allen seinen guten Worten, die er geredet hat.“

Das regt mich immer wieder neu zum Nachdenken an und macht mich zugleich ruhig. Vielleicht entdecken auch Sie ja noch weitere Spuren GOTTES in Ihrem Leben, die Ihnen vielleicht noch gar nicht aufgefallen sind?

Lassen wir uns von Saras Lachen über das Unglaubliche, dass GOTT für uns getan hat und noch tut, fröhlich anstecken!

Helmut Vierus, Gemeindeglied

MONATSSPRUCH MÄRZ 2023

**Was kann
uns scheiden
von der
Liebe Christi?**

Römer 8,35





Liebe Gemeinde!

„Jeder glaubt für sich allein“ – so fasst Evelyn Finger von der ZEIT die Ergebnisse der neuesten Umfrage der Bertelsmann Stiftung im „Religionsmonitor“ zusammen. „Fast 90% der Kirchenmitglieder stimmen der Aussage zu, man könne auch ohne Kirche Christ sein.“ Das sagen und denken Menschen, die zur christlichen Kirche gehören und nicht unbedingt mit dem Gedanken spielen, auszutreten.

Ich frage mich, was ist da passiert? Was haben wir in den Taufgesprächen, in der Konfirmandenzeit, im Religionsunterricht und anderen Begegnungen besprochen, erlebt und erfahren, dass sich eine solche Meinung festsetzen und etablieren kann?

Warum ist es uns als Kirche nicht gelungen den Menschen deutlich zu machen, dass Glaube Gemeinschaft stiftet und braucht?

Jesus beruft Menschen in die Gemeinschaft, der Kreis der Jüngerinnen und Jünger begleitet seinen Weg, der Heilige Geist führt getaufte Menschen beim Pfingstfest in Jerusalem zusammen und sie bleiben als Gemeinde zusammen.

Glaube braucht Nahrung, die Begegnung und Auseinandersetzung mit der Bibel und anderen Christen. Der Glaube ist kein statisches Monument im Kopf oder Herz, er wächst, er wandelt sich, er wird brüchig oder stark.

Auch im Glauben gibt es Vereinsamung, wenn Impulse und Kraftquellen fehlen.

Ich sehe hier zukünftig ein wichtiges Lern- und Erfahrungsfeld für unsere Gemeinde(n). Orte, wo wir mit unserem Glauben, unseren Fragen da sind, auch füreinander da sind. Gemeinsam fragen, suchen und finden, wie Glauben in unserer Zeit gelebt werden kann. Andere Menschen neugierig machen, es mit dem Glauben zu versuchen. Die Botschaft Jesu in unsere Welt hineinsagen. Dem Glauben ein Gesicht geben und die Hoffnung und Liebe zur Seite stellen.

Denn – auf Dauer – sollte niemand nur für sich alleine glauben (müssen).

Ihr

Pfarrer Jörg Schmidt

AKTUELLES FINDEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE:

WWW.KIRCHE-BENSBERG.DE

ZUDEM VERSENDEN WIR EINMAL IM MONAT UNSEREN NEWSLETTER UND INFORMIEREN SIE ÜBER AKTUELLES AUS DER GEMEINDE.

ANMELDEN KÖNNEN SIE SICH GANZ EINFACH ÜBER UNSERE HOMEPAGE:

**[HTTPS://WWW.KIRCHE-BENSBERG.DE/NEWSLETTER/](https://www.kirche-bensberg.de/newsletter/)
WIR BENÖTIGEN HIERZU NUR IHRE E-MAIL-ADRESSE.**



MIRJAM-SONNTAG 2023



Am **Sonntag, dem 5. Februar** um **10.45 Uhr** wollen wir in diesem Jahr in der **Zeltkirche Kippekausen** den **Mirjam-Sonntag** feiern, der in der Evangelischen Kirche im Rheinland der Gemeinschaft von Männern und Frauen in der Kirche gewidmet ist. Das Thema des Gottesdienstes lautet dieses Jahr: "**Initiative ergreifen**" Herzliche Einladung: Beten, singen, feiern Sie mit!

*Prädikantin Karin-D. Witthöft,
Prädikantin Claudia Heidkamp und Team*

ELTERNZEIT SAMUEL DÖRR

Wenn Sie selbst Kinder haben, kennen sie sicher das „Sie-werden-so-schnell-groß-Phänomen“. Mir ist es jedenfalls sehr vertraut und daher freue ich mich auf meine Eltern-

zeit in den Monaten Januar und Februar. Ab März bin ich dann, sicherlich um viele Familienerfahrungen reicher, wieder zurück.

Pfarrer Samuel Dörr

JAHRESEMPFANG AN CHRISTI HIMMELFAHRT



In diesem Jahr richtet unsere Kirchengemeinde wieder den Jahresempfang der Evangelischen Kirchen und Einrichtungen in Bergisch Gladbach aus.

Am **Donnerstag, dem 18. Mai 2023** (**Christi Himmelfahrt**) laden wir um **15 Uhr** zu einem Gottesdienst unter freiem Himmel auf dem **Dorfplatz Moitzfeld** mit anschließendem Empfang an.

Der Vizepräsident unserer Evangelischen Kirche im Rheinland Pfarrer Christoph Pistorius wird die Predigt halten.

Pfarrer Jörg Schmidt

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN



Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat Taiwan und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in China betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es "zurückholen". In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst.

Die Bewohner Taiwans praktizieren vorwiegend einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Christen und Christinnen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus. Zum Weltgebetstag laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: **"Glaube bewegt"!**

So freuen wir uns, wenn Sie sich bewegen lassen teilzunehmen an einem unserer Gottesdienste.

Herkenrath: Gottesdienst mit Informationen zum Land am 3. März, um 17 Uhr, anschließendes Beisammensein mit Verkostung taiwanischer Spezialitäten im evangelischen Gemeindezentrum Herkenrath, Straßen 54, 51429 Bergisch Gladbach.

Das erste Vorbereitungstreffen ist am 27.01. um 17 Uhr im ev. Gemeindezentrum.

Immekeppel: Gottesdienst zum Weltgebetstag am 3. März, um 17 Uhr, Pfarrkirche St. Lucia, Kielsberg 1, 51491 Overath

Zur Vorbereitung: Bibelabend am 26.01., Länderabend am 23.02. um 19 Uhr, Kapellenstr. 17, im ev. Gemeindezentrum Overath.

Kippekausen und Refrath: Freitag, 3. März, 15 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Zeltkirche. Hinterher laden wir zum Austausch bei Kaffee, Tee und Kuchen ein.

Ansprechpartnerin: Monika Wortmann, E-Mail: werner-wortmann@gmx.de

Elisabeth Schmidt und Dorothee Sander

KARNEVALSZUG IN REFRATH



Liebe Zeitschenker um und aus Refrath, jeden Mittwoch in der Zeit von 15 bis 17 Uhr findet in den Räumlichkeiten der evangelischen Kirche, Vürfels/Ecke

Damit die Kinder ordentlich *Kamelle* werfen können, würden wir uns über *Wurfmaterialspenden* sehr freuen.



Wittenbergstrasse, das Begegnungscafe für unsere Schutzbedürftigen aus der Ukraine statt.

In Absprache mit dem Team vor Ort würden wir gerne zusammen mit den Ukrainern und Ukrainerinnen am Karnevalsumzug in Refrath teilnehmen.

Samstag, 18.02.2023 ab 14 Uhr

Bis dato haben sich 40 Erwachsene(!) Ukrainer mit ca. 30 Kindern eingetragen um *mitzugehen*. Wir freuen uns sehr über die große Resonanz.

Auch Geldspenden (für Bastelmaterial, Wurfmaterial etc.) werden gerne angenommen. Spenden können im Ev. Gemeindebüro Refrath und mittwochs in der Zeit des Begegnungstreffs (15 bis 17 Uhr) abgegeben werden. Auf Wunsch gibt es auch eine Spendenquittung.

In diesem Sinne 3X Räfed Alaaf!

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung; Handy: 0151/29702535

fluechtlingshilfe@johann-baptist-refrath.de

Brigitta Opiela

NEUE MONATSGRUSSVERTEILER GESUCHT

Für folgende Straßen suchen wir neue Monatsgrussverteiler:

Herkenrath: Am Buchholzberg, Dürscheider Hütte, Dürschtalstraße, Keller, Leo-Fahlenbrock-Straße, Asselborner Weg, Büchnerstraße, Oberheide, Schillerstraße, Thomas-Mann-Straße

Refrath/Kippekausen: An der Wasserdelle, Auf der Kaule, Thielenbrucher Straße, Olfant, An der Bahn, Stegerwaldstraße, An der Refrather Heide, Simonswiese, Golfplatzstraße, Am Grünen Wäldchen.

Sollten Sie Zeit und Lust haben alle zwei Monate, bei einem kleinen Spaziergang, den Monatsgruß für die Gemeinde zu verteilen, dann melden Sie sich bitte in den Gemeindebüros.

Gemeindebüro Bensberg: Kristina Scharnke, Tel. 52284,

E-Mail: gemeindebuero-bensberg@ekir.de

Gemeindebüro Refrath: Silke Reiländer, Tel. 69143, E-Mail: gemeindebuero-refrath@ekir.de



WÜSTE ALS TANKSTELLE – ÖKUMENISCHE BIBELGESPRÄCHE IN DER PASSIONSZEIT

Gemeinsam in der Bibel lesen und sich in ökumenischer Runde darüber austauschen – darum soll es in den Bibelgesprächen gehen. Im Zentrum stehen dabei Texte aus dem Alten Testament und das Thema der stärkenden Wüstenerfahrungen. Die beiden Abende finden am **7. März** im ev. Gemeindezentrum in Bensberg und am **28. März** im kath. Gemeindezentrum

„Treffpunkt“ statt – jeweils um **19.30 Uhr**. Sie werden vorbereitet und begleitet von Kreisdechant Norbert Hörter und Pfarrer Samuel Dörr. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Austausch und darauf mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung zu den beiden Abenden.

Pfarrer Samuel Dörr

WILLKOMMENSBRUNCH BENSBERG

Herzliche Einladung zu unserem Willkommensbrunch am **12. Februar 2023** um **11 Uhr** im **Ev. Gemeindezentrum, Bungert 3, 51429 Bergisch Gladbach**.

Bei Kaffee und Brötchen und einem Kreativangebot für Kinder, bekommen alle die Gelegenheit sich untereinander und die Angebote unserer Gemeinde kennenzulernen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie dazu willkommen heißen zu dürfen!

Harald Knorn (Prädikant) und

Silke Geißler (Presbyterin/Leiterin der

Ev. KiTa Bensberg und des Familienzentrums E.N.G.E.L.)

GEDANKEN ZUM FACKELGOTTESDIENST AM 24.12.2022

Es waren etwa 1.500 leuchtende Augenpaare von Groß und Klein, erhellt durch das flackernde Licht der Fackeln, die nicht nur ein Lichtermeer in den Bensberger (Weihnacht(s)himmel brannten, sondern auch die Menschen und deren Herzen wärmten.

Endlich war es wieder so weit: der traditionelle Bensberger Fackelgottesdienst an

Weihnachten. In stimmungsvoller Kulisse und Atmosphäre wurden Weihnachtslieder geschmettert (den weniger Textsicheren kam die Großbildleinwand zur Hilfe), Geschichten gelauscht, den Schatten der Fackeln hinterhergeschaut und trotz Abstand nah beieinander sich auf das Weihnachtsfest eingestimmt.

Alexander Schommer



„Vesper am Freitag“ in Herkenrath – erfrischend anders seit 7 Jahren



Bibellesen kann sehr spannend sein, in munterer Runde darüber zu diskutieren ist überaus inspirierend. Münden die gemeinsamen Überlegungen und Erkenntnisse des sechsköpfigen Vesper-Teams in eine Abendandacht, werden noch viel mehr Menschen mit beglückenden, erfrischenden Momenten und Einsichten erreicht. Im Gemeindezentrum Herkenrath findet seit 2016 drei bis vier Mal im Jahr die „Vesper am Freitag“ statt. Dieses Andachtsformat holt die Besucher mit meditativen Elementen und viel Musik aus der hektischen Arbeitswoche ab und entlässt sie mit kreativen Denkanstößen in das Wochenende – bereits seit 7 Jahren getreu dem Motiv „Einkehren – Innehalten – Kraft tanken“.

Die 21. Vesper am Freitag, die sich, ausgehend von Mat. 8,5–13, Der Hauptmann von Kapernaum, der einenden Kraft des Glaubens und dem Neuanfang widmete, liegt bereits hinter uns. Texte zum Schmunzeln und Nachdenken gewährten einen Rückblick auf die Weihnachtsbotschaft und einen Ausblick auf die Strahlkraft des Sterns. Musikalisch begleitet wurden wir, wie auch seit 7 Jahren, vom Chor „Himmel und Erde“, der mit einer Mischung aus bekannten und neuen Liedern zum Zuhören und Mitsingen die Andacht bereicherte.

Neugierig geworden? Merken Sie sich die weiteren Termine für 2023:

17. März und 27. Oktober 2023, jeweils um 18 Uhr.

*Dr. Martina Gaß und Dr. Barbara Steinrück für das Vesperteam:
Ilona Bühne, Antje Glamann, Friedrich Scholte-Reh und Torsten Steinrück*

AKTUELLES Kippekausen & Vürfels

Der besondere Adventskalender

"Hey, ich schenk dir ne Kalender,
Ne besondere Kalender zum Advent.
Hey, ich schenk dir ne Kalender,
Wo et beste für et Levve dran hängk..."

Das ist der Refrain vom Lied „ne besondere Kalender“ der Kölner Band die Hühner. Bei den Hühnern steckt in dem Adventskalender Phantasie, Glück, Zuversicht, Hoffnung, Glaube und noch vieles mehr, was einen im Leben stärkt. Am 24. Dezember als Höhepunkt natürlich die Liebe.

Am Vürfels entstand dieses Jahr ein besonderer Kalender. Wer sich beteiligte, machte 24 (es waren nur 19, da sich leider auf die Schnelle nur so viele Familien/Einzelpersonen beteiligten) identische Päckchen, die er liebevoll mit etwas Selbstgemachten /-gebastelten oder etwas anderem Netten füllte. Das Team gestaltete dann aus diesen 19 unterschiedlichen Päckchen (die Fehlenden bis zur 24 wurden dann mit was Süßem aufgefüllt) für die Beteiligten einen Adventskalender.

Zum 1. Advent waren sie fertig und jeder war gespannt, was sich in den unterschiedlichen Päckchen verbirgt. Der Dezember bekam so seine ganz individuelle Überraschung bis

Heilig-
abend.
Ma
n
ka
n
n
t
e
z
w
a
r
e
i
n
P
ä
c
k
-
c
h
e
n
,

aber was hatten die anderen verpackt? Es war abwechslungsreich und kreativ. Der Kalender beinhaltete Sterne, Kerzen, Schneemannsuppe, selbstgebackene Kekse, Texte, ein Rubbellos und vieles mehr.

Bei den Hühnern kommt „hinger 18 ne jode Jedanke“, das kann man von diesem Kalender auch nur sagen. Es ist eine Gemeinschaft der besonderen Art, da man nicht weiß, wer sich beteiligt. Wie kann ich meine Talente in diesen Kalender einbringen und wie kann ich ändern eine Freude machen. Eine starke Gemeinschaft und ein lebendiger und liebevoller Advent mit dem Höhepunkt eines schönen Christfestes.

Gerne im nächsten Jahr wieder. Vielleicht mit etwas mehr Vorlaufzeit zum Vorbereiten der Päckchen.

Miriam Marcus



SILVESTER IM VÜRFELS – STATT ALLEIN ZUHAUSE



4 Damen und 4 Herren hatten sich einzeln gemeldet und kamen im Vürfels zusammen, um den Silvesterabend gemeinsam zu verbringen.

Natürlich gab es Leckereien, Knabbereien, Sekt, Saft und Sonstiges. Bei Musik wurde erzählt,

ein Quiz gespielt und Gesellschaftsspiele.

Das neue Jahr begrüßten wir draußen mit Sekt und schauten uns die Silvester-Feuerwerke in der Nachbarschaft an, und eine Dame und ein Herr ließen sich zu einem Tanz hinreißen.

Insgesamt machte der Abend Freude, und wir denken an ein nächstes Mal.

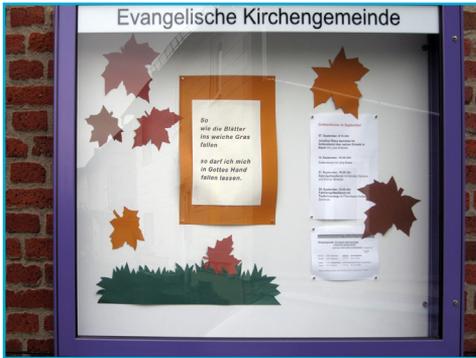
Gisbert Diekmann & Alfrede Sommer

ERFOLGREICHE "PLÄTZCHENAKTION"

Gemeindeglieder hatten Plätzchen gebacken und gespendet, Konfirmand/innen haben gepackt und verteilt. So konnten rund 100 Plätzchentüten im Senioren- und Pflegeheim "Krone" in Refrath für frohe Gesichter sorgen. Ein gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst schloss die Aktion am 16.12. ab. Allen, die gebacken, gespendet, gepackt und verteilt haben ein ganz herzliches Dankeschön!

Pfarrer Robert Dwornicki

SCHAUKÄSTEN ALS FENSTER IN DIE GEMEINDE



Sie sind mehr als nur ein Info-Brett: unsere Schaukästen spiegeln wieder, wie lebendig und vielfältig unsere Gemeinde ist, und laden ein, die Angebote wahrzunehmen und auszuprobieren, was zum eigenen Leben und Glauben passt. Kostenlos und offen sind die meisten Angebote und ermöglichen so allen, die Interesse haben, unverbindlich in die Gemeinde hineinzuschnuppern und sie kennenzulernen.

Hinter den Schaukästen stehen viele fleißige Mitarbeiter*innen, damit diese aktuell und

informativ sowie einladend aussehen. So hat viele Jahre lang Angeli Diekmann dafür gesorgt, dass unsere drei Schaukästen in Refrath, Kippekausen und Neufrankenforst immer up to date waren. Seit dem Sommer hatte diese Aufgabe Alin Hesse übernommen. Beiden sei ganz herzlich für ihren wichtigen Einsatz gedankt! Da beide aus persönlichen Gründen die Versorgung der Schaukästen nicht mehr übernehmen können, suchen wir dringend eine oder mehrere Personen, die das in Zukunft tun können.

Einmal pro Woche sollten die Schaukästen überprüft und ggf. durch neue Aushänge aktualisiert werden. Die Aushänge werden fertig bereit gelegt; aber wer mag, kann gern zur kreativen Gestaltung der Schaukästen beitragen. Ideal ist die Aufgabe für Menschen, die gern mit dem Rad unterwegs sind oder zu Fuß z.B. mit dem Hund, spazieren gehen.

Weitere Auskünfte erteilt gern:
Pfarrerin Birgit Dwornicki, Tel. 63398.

KONFIRMANTENTAUF UND TAUFERINNERUNGSGOTTESDIENST



Die Taufe wird am 2. Februarwochenende im Konfirmandenunterricht zentrales Thema sein.

Im Gottesdienst am **12. Februar um 9.45 Uhr** in der **Ev. Kirche am Vürfels** möchten auch ein

bis zwei KonfirmandInnen des diesjährigen Jahrgangs den wichtigen Schritt in ihrem Leben tun und sich taufen lassen.

Für alle anderen – egal ob groß oder klein – ist dies eine gute Gelegenheit, sich an das eigene Getauftsein erinnern zu lassen.

GEMEINDEBÜRO REFRATH

Aufgrund einer Vakanz ist das Gemeindebüro in Refrath zurzeit nur unregelmäßig besetzt. Wenn Sie sicher sein wollen, dass jemand vor Ort ist, rufen Sie bitte vor Ihrem Besuch bei uns an. Silke Reiländer, Tel. 02204/69143

GAMESNIGHT – REMATCH



Am 25. März geht es für die Gamesnight in die zweite Runde. Wir treffen uns wieder ab 18 Uhr im Gemeindezentrum zum gemeinsamen Zocken. Die gespielten Spiele werden etwas ausgetauscht. Klassiker wie Mario Kart wird es aber natürlich wieder geben. Ziel ist es noch mehr Spielestationen bereitzuhalten, damit wirklich jeder mitspielen kann. Auch analoge Spiele sind für die kommende Gamesnight geplant. Selbstverständlich gibt es auch wieder unterschiedliche Turniere und jede Menge Preise zu gewinnen. Die erste Gamesnight war ein toller Erfolg, an dem wir gerne anknüpfen wollen. Alle Jugendlichen ab 12 Jahren, sind herzlich zum gemeinsamen Zocken ins Bensberger Gemeindezentrum eingeladen.

Pfarrer Samuel Dörr

AM 4. ADVENT HAT ER STATTFUNDEN DER OPENAIR JUGENDGOTTESDIENST "ERLEUCHTET"

In verschneiter Atmosphäre auf dem Dorfplatz in Moitzfeld trafen sich ein paar hartgesottene Jugendliche bei Minustemperaturen, um an diesem ausgefallenen Gottesdienst teilzunehmen. Am Lagerfeuer erfuhren sie mehr darüber, dass Jesus als unser Leuchtturm uns durch unser Leben trägt und leuchtet, so wie er schon Petrus über das Wasser getragen hat. Neben ein paar



Liedern und Gebeten konnte man an ein paar Stationen Erfahrungen mit Licht sammeln, wie z.B. sich von einer Lichtspirale zur Krippe führen lassen oder am Lagerfeuer das Feuer mit allen Sinnen wahrnehmen (ja, man konnte es auch leicht schmecken).

Zum Ende gab es noch einen erhellenden Segen und danach gingen alle etwas durchgefroren, aber erleuchtet nach Hause.

„My God's love will lead me through“



KINDERGOTTESDIENSTE IN UNSERER GEMEINDE

IM EV. GEMEINDEZENTRUM BENSBERG:

Termine: 12. Februar und 12. März, 10-11 Uhr

IM EV. GEMEINDEZENTRUM HERKENRATH:

Wir bieten z.Z. monatlich einen Kindergottesdienst an, der parallel zum Erwachsenengottesdienst sonntags von 10.15-11.15 Uhr geht.

Termin: 26. Februar und 26. März

IM EV. GEMEINDEZENTRUM KIPPEKAUSEN:

jeden Sonntag von 10.45-11.45 Uhr (außer in den Schulferien)

Infos: Pfarrerin Birgit Dwornicki, Tel. 63398 bzw.

E-Mail: birgit.dwornicki@ekir.de



**KIRCHE MIT
KINDERN**



KINDERKIRCHE AM VÜRFELS

Wann: 26. Februar und 26. März von 11.15-12.30 Uhr

MINIGOTTESDIENST AM VÜRFELS

Wann: 19. März von 11.15-11.45 Uhr

Für Kleinkinder mit ihren älteren Geschwistern, Eltern und Großeltern.

KRABEL- UND KLEINKINDERGOTTESDIENST IN HERKENRATH

Am Sonntag, 26. Februar um 11.30 Uhr für Kleinkinder (0-5 Jahre) und ihre Familien.

KINDERGRUPPEN IN HERKENRATH

Mädchengruppe: dienstags von 16.30-18.00 Uhr für Mädchen in der Grundschule

Girls Time: donnerstags 14-tägig von 17.00 bis 19.00 Uhr für Mädchen ab der 5. Klasse

Termine: 2. und 23. Februar und 2., 16. und 30. März

Jungengruppe: donnerstags von 15:00 - 16:30 Uhr

Termine: 2. und 23. Februar und 9. und 23. März

Bitte melden Sie Kinder, die das erste Mal zu der Gruppe kommen möchten bei

Britta Gramstat an: Tel. 481697, E-Mail: britta.gramstat@ekir.de

KINDERFERIENAKTION IN HERKENRATH

Für die erste Woche der Osterferien planen wir wieder eine Kinderferienaktion vor Ort mit einem abwechslungsreichen Programm, einem netten Team und viel Spaß!

Wann: 3. bis 6. April 2023 voraussichtlich 11.00 bis 16.30 Uhr

Wo: Ev. Gemeindezentrum in Herkenrath

Für wen: Jungen und Mädchen vom 1. bis zum 4. Schuljahr

Kosten: Stehen noch nicht fest, betragen i.d.R. ca. 40 Euro

Infos und Anmeldung: Britta Gramstat, E-Mail: britta.gramstat@ekir.de

MÄDCHENWOCHENENDE DES MATT

Schon mal vormerken: 20. bis 21. Mai findet das diesjährige Mädchenwochenende des MATT (Mädchenarbeitstreff) statt an dem Mädchen aus verschiedenen Gemeinden eine tolle Zeit zusammen verbringen!

Weitere Infos und Anmeldung: Britta Gramstat, E-Mail: britta.gramstat@ekir.de

KIRCHENTAG 2023

In Planung: Fahrt einer kleinen Gruppe zum Kirchentag in Nürnberg 7. bis 11. Juni 2023

„Jetzt ist die Zeit!“

Kosten: 59 Euro für Schüler / Auszubildende... (Frühbucher bis 4. April)

Darin enthalten: 5 Tage-Ticket zum Kirchentag, Unterkunft in einem Gemeinschafts-quartier (i.d.R. Schulen) und Frühstück. Zusätzlich kommen noch die Fahrtkosten hinzu.

Leitung: Madita Korte

Alter: Ab 14 Jahren

Infos und Anmeldung: Britta Gramstat, E-Mail: britta.gramstat@ekir.de


*Deutscher Evangelischer
Kirchentag Nürnberg
7.-11. Juni 2023*

TEENCAMP MICHELSTADT 22. BIS 29. JULI 2023

In Planung: Fahrt mit einer Gruppe Jugendlicher ins CVJM – Teencamp nach Michelstadt!

TeenCamp... Ein Sommer-Highlight für Jugendliche, die was Sinnvolles suchen, neue Leute kennen lernen, Spass haben und etwas Neues ausprobieren wollen, Erwartungen an Gott und eine christliche Gemeinschaft haben - ein geniales Camp!

CVJM-Camp Michelstadt... im traumhaften Odenwald, neben dem Freibad, direkt am Wald-rand. 20 Zeltdachhäuser, Küche, Speisesaal, Werkstätten, Sportplatz, Sonnenwiese, Feuer-stellen - das Erlebniscamp.

Für Jugendliche von 13 bis 16 Jahren

Kosten: 159,- Euro; Unterkunft und Verpflegung
Eigenanreise

Gruppenleitung: Steffie Schneider

Infos und Anmeldung: Britta Gramstat, E-Mail: britta.gramstat@ekir.de oder Steffie Schneider


CVJM TEENCAMP
MICHELSTADT

FAMILIENGOTTESDIENST IN KIPPEKAUSEN

Am 5. März feiern wir unseren nächsten Familiengottesdienst in der Zeltkirche. Ab 10.45 Uhr sind Gemeindeglieder und Gäste jeden Alters eingeladen, zusammen zu feiern, zu sin-gen, zu beten und eine biblische Geschichte zu hören. Dabei ergänzen sich kindgerechte Aktionen und Impulse für die Erwachsenen. An der Gestaltung des Gottesdienstes betei-ligen sich die Kita Arche Noah und die ZeltSingers unter der neuen Leitung von Norbert Bolin. Herzliche Einladung!

Suche 5 Fehler
im Bild!

Jesus fastet in der Wüste



Weihnachtskugel, Pommis, Baguette, Federball, Topfpflanze

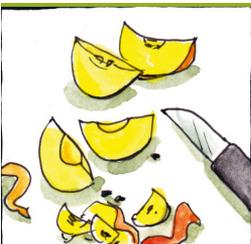
Suche 5 Fehler
im Bild!

Auferstehung Jesu



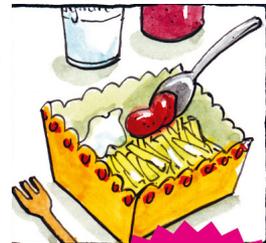
Sessel, Igel, Ostereier, Zeitung, Kutsche

APFEL-POMMES



DEIN FASTENREZEPT:

Viertel, entkerne und schäle einen großen Apfel. Dann schneide die Stücke in pommesähnliche Streifen. Träufle etwas Zitronensaft darauf, damit sie nicht braun werden. Für Pommes rot-weiß gib einen Klecks rote Marmelade und Joghurt darüber.



NEUES VOM FAMILIENZENTRUM E.N.G.E.L

Auch im neuen Jahr möchten wir wieder alle herzlich zu unseren Angeboten des Familienzentrums einladen!



Am **02.02.2023** findet von **19.30 bis 21.45 Uhr** in der **Ev. integrativen Kindertagesstätte Arche Noah**, An der Wallburg 1a, 51427 Bergisch Gladbach, Tel. 02204/64026, ein **Vortrag zum Thema: „Vom Hauen, Beißen, Haare ziehen“** statt.

Wie lässt sich dieses Verhalten erklären und wie ist der richtige Weg angemessen mit „angreifenden“ und „angegriffenen“ Kindern umzugehen?

Am **27.02.2023** findet von **19.30 bis 21.45 Uhr** in der **Ev. Kindertagesstätte Bensberg**, Dariusstraße 5, 51429 Bergisch Gladbach, Tel. 02204/55008 ein **Vortrag zum Thema: „Doktorspiele unter Kindern“** statt.

Wie gehe ich die Sexualerziehung an?

Wie reagiere ich, wenn Kinder gegenseitig ihre Körper erkunden wollen um vielleicht den Unterschied zwischen Junge und Mädchen „live“ zu entdecken? Wie gehen wir mit Grenzen und Grenzüberschreitungen um und warum ist es so wichtig Sexualerziehung einen Platz zu geben, um Kinder vor Übergriffen zu schützen?

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu den Veranstaltungen in den jeweiligen Kitas an und informieren Sie sich einen Tag vorher, ob das Angebot stattfindet oder eventuell krankheitsbedingt ausfällt.

Silke Geissler



Sei mal laut!

Gib eine Handvoll Nusschalen in eine leere und saubere Getränkedose. Verschließe die Öffnung fest mit Tesa und beklebe die Dose mit buntem Papier. Und jetzt losrasseln!



GOTTESDIENSTE



Ev. Kirche Bensberg: Friedhofsweg 9

BENSBERG – JEWEILS UM 10 UHR

- 05.02.23 | Diakon Rainer Beerhenke und Konfirmanden, Abendmahl
- 12.02.23 | Prädikant Harald Knorn
- 19.02.23 | Pfarrer i. R. Wolfgang Graf, Abendmahl
- 26.02.23 | Pfarrer Matthias Heine
- 05.03.23 | Pfarrer Samuel Dörr, Abendmahl
- 12.03.23 | Prädikant Harald Knorn
- 19.03.23 | Pfarrer Samuel Dörr, Abendmahl
- 26.03.23 | Pfarrer Matthias Heine
- 02.04.23 | **Palmsonntag** – Prädikant Harald Knorn

KINDERGOTTESDIENSTE:

Sonntag, 12. Februar und 12. März von 10 bis 11 Uhr



Ev. Kirche Herkenrath: Strassen 54

HERKENRATH – JEWEILS UM 10.15 UHR

- 05.02.23 | Ehepaar Flohr
- 12.02.23 | Prädikant Manfred Tkotsch
- 19.02.23 | Prädikantin Claudia Heidkamp, Abendmahl
- 26.02.23 | Pfarrer Jörg Schmidt
- 05.03.23 | Pfarrer Jörg Schmidt
- 12.03.23 | Prädikantin Barbara Ruhland
- 19.03.23 | Pfarrer Jörg Schmidt mit Konfirmanden, Abendmahl
- 26.03.23 | Pfarrer Jörg Schmidt
- 02.04.23 | **Palmsonntag** – Pfarrer i.R. Wolfgang Graf

KRABELGOTTESDIENST: Sonntag, 26. Februar, 11.30 Uhr

KINDERGOTTESDIENST: Sonntag, 26. Februar und 26. März, 10.15-11.15 Uhr

Gottesdienst im Seniorenwohnheim immer am letzten Donnerstag im Monat um 16 Uhr

16 (im Wechsel katholisch und evangelisch) **30. März 2023**



Ev. Zeltkirche Kippekausen: Am Rittersteg 1

KIPPEKAUSEN – JEWEILS UM 10.45 UHR

- 05.02.23 | Prädikantin Karin-D. Witthöft,
Prädikantin Claudia Heidkamp und Team
- 12.02.23 | Pfarrerin Birgit Dwornicki, Kirchenkaffee 
- 19.02.23 | Pfarrerin Birgit Dwornicki und Posaunenchor,
Abendmahl
- 26.02.23 | Pfarrer i.R. Wolfgang Pöttgen
- 05.03.23 | Pfarrerin Birgit Dwornicki und Team, Familiengottesdienst
- 12.03.23 | Pfarrerin Birgit Dwornicki, Kirchenkaffee 
- 19.03.23 | Pfarrer Robert Dwornicki, Abendmahl
- 26.03.23 | Pfarrer Robert Dwornicki
- 02.04.23 | **Palmsonntag** – Prädikantin Karin-D. Witthöft

KINDERGOTTESDIENST jeden Sonntag (außer in den Schulferien)
Beginn 10.45 Uhr in der Zeltkirche



Ev. Kirche am Vürfels: Vürfels 26

REFRATH – JEWEILS UM 9.45 UHR

- 05.02.23 | Pfarrer i.R. Wolfgang Pöttgen, Abendmahl
- 12.02.23 | Pfarrerin Marion Rauber und
Pfarrer Robert Dwornicki und Konfirmanden 
- 19.02.23 | Pfarrerin Marion Rauber
- 26.02.23 | Pfarrer i. R. Wolfgang Pöttgen 
- 05.03.23 | Pfarrer Oliver Wirthmann, Abendmahl
- 12.03.23 | Pfarrerin Marion Rauber 
- 19.03.23 | Pfarrer i. R. Wolfgang Pöttgen
- 26.03.23 | Prädikantin Claudia Heidkamp 
- 02.04.23 | **Palmsonntag** – Pfarrerin Marion Rauber, Abendmahl

KINDERKIRCHE: 26. Februar und 26. März, 11.15 Uhr

MINIGOTTESDIENST: 19. März, 11.15 Uhr

SIE SIND WIEDER DA: EIN ABEND MIT DEN "TEMPELSINGERS" AUS AACHEN



Auch in diesem Jahr, kurz vor Karneval, sind sie wieder bei uns und geben am **Sonntag, dem 12. Februar um 18 Uhr** ein Konzert in der **Zeltkirche Kippekausen!**

Die TEMPELSINGERS haben sich vor über 35 Jahren zusammengefunden, damals als studentischer Chor der katholischen Hochschulgemeinde in Aachen. Doch

schon bald waren sie in ganz Deutschland bekannt durch ihre Auftritte bei Kirchentagen und landesweite Konzertreisen. Ihr Repertoire entwickelte sich von klassischen Gospels und Spirituals über Kölner Mundart, Comedian Harmonists, Barbershop Musik bis hin zum Vokal Jazz. Auch Preise bei nationalen Chorwettbewerben haben sie schon gewonnen.

Geleitet und musikalisch begleitet werden die TEMPELSINGERS vom Chorleiter und Pianisten Christoph Eisenburger, der ebenso bei namhaften Musicalproduktionen („Elisabeth“, „Starlight Express“, und Elton Johns Fassung von „Aida“) engagiert ist.

Am 12. Februar um 18 Uhr gestalten die TEMPELSINGERS einen Abend mit Gospels und Spirituals, aber auch – der Karneval ist nahe – die Kölschen Töne sollen nicht zu kurz kommen. Wie in den letzten Jahren wird der Abend organisiert von und zugunsten der „Stiftung Ev. Zeltkirche Kippekausen“. In der Pause werden Getränke gereicht.

Robert Dwornicki



KIRCHENSTEUEREINNAHMEN STÄRKEN DIE DIAKONIE

Diakonie

Der staatliche Energiezuschuss des Bundes als Entlastung von enormen Preiserhöhungen im Energiebereich muss versteuert werden. Dies wirkt sich auch auf die Kirchensteuereinnahmen der Kirchen aus. Die Energiepreispauschale beschert uns so zusätzliche Kirchensteuereinnahmen.

Da wir als evangelische Kirche presbyterial-synodal verfasst sind, obliegt den Presbyterien der Gemeinden die Entscheidung, wofür diese zusätzlichen Steuereinnahmen verwendet werden sollen.

Wir haben bereits im Oktober 2022 den Beschluss gefasst, die Mittel, die wir für diakonische Hilfen in der Gemeinde vorhalten, entsprechend aufzustocken.

Wir rechnen mit einem plus von 2 € pro Gemeindemitglied, sodass eine Zuweisung von ca. 18-19 TEuro an unsere Gemeinde zu erwarten ist.

Wir können dann vor allen Dingen bedürf-

tige Menschen unterstützen, die unter den hohen Energiepreisen leiden.

Damit sind wir zwar weit entfernt von Millionen-Beträgen, wie sie das Erzbistum Köln im November bekannt gab, weiterzugeben. Aber sicherlich kommt auch von den evangelischen Kirchen im Rheinland ein sehr beachtlicher Betrag zusammen, wenn man im Überblick darstellen könnte, welche Presbyterien genau so entschieden haben wie wir, es nur nicht so publik machen.

Zudem sind auch wir als Kirchengemeinde von den gestiegenen Energiepreisen betroffen. Derzeit beschäftigt uns auch, wie wir energetische Sanierungen stemmen und auf regenerative Energieversorgung umstellen können.

Es war aber für uns direkt unstrittig, diese Zusatzeinnahmen diakonisch einzusetzen. Denn Diakonie ist ein Wesenszug der Kirche und in unserer Gemeinde nimmt die diakonische Arbeit großen Raum mit hohem Stellenwert ein.

Claudia Heidkamp

JUGENDPRESBYTER*IN GESUCHT!

Leider muss unsere Jugendpresbyterin Johanna Schwardt ihr Amt niederlegen. Sie möchte sich im Moment ganz auf ihre schulische Ausbildung konzentrieren, was wir natürlich sehr gut verstehen können und unterstützen. Wir danken ihr für ihren Einsatz in unserer Gemeinde und freuen uns, dass sie dennoch mit uns verbunden bleibt.

Deshalb suchen wir ab sofort ein/e neue/n Jugendpresbyter*in. Jeder der konfirmiert ist und Lust hat sich in der Leitungsebene unserer Gemeinde nicht nur umzusehen, sondern auch mit zu beraten, ist herzlich eingeladen sich bei den Pfarrer*innen unserer Gemeinde zu melden.

Silke Geissler



Angebot: Wanderung für Menschen in Trauer Trauerwege - Lebenswege



Der Verlust eines geliebten Menschen schneidet uns oftmals von vertrauten Wegen ab. Im Chaos der Gefühle müssen wir uns auf neuen, unbekanntem Wegen zu rechtfinden. In der Trauer begleiten uns unter Anderem Gefühle wie Unsicherheit und Angst oder auch die Sehnsucht nach Lebendigkeit und neuen Lebensperspektiven. Die Wanderungen in der Natur sind eine Möglichkeit, mit der eigenen Trauer in Bewegung zu kommen. Unterstützt durch Impulse können sich innerlich neue Wege öffnen, zu sich selbst und ins Leben.

Sie sind herzlich eingeladen, mitzuwandern, ganz unabhängig davon, wo Sie auf Ihrem Trauerweg gerade stehen.

Begleitet werden die Teilnehmenden von den Trauerbegleiterinnen Bettina Althoff und Christine Ockenfels.

Termine: Mittwoch, 25. Januar 2023 um 14.30 Uhr; Samstag, 18. März 2023 um 14 Uhr
Samstag, 10. Juni 2023 um 14 Uhr

Information und Anmeldung: Bettina Althoff: 0157 54187617 | balthoff62@web.de
Christine Ockenfels: 0171 6992049 | christine.ockenfels@t-online.de

Willkommensbrunch Bensberg

Sonntag, 12. Februar um 11 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Bensberg

MALEN UND ZEICHNEN LERNEN VOM 24.01.–14.02. UND 28.02.–28.03.

dienstags 14.30-17.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Bensberg.

Kosten: 4 Unterrichtstage für 120,-- Euro bzw. 5 Unterrichtstage für 150,-- Euro
Kreative Anregungen bekommen, Bilder so gestalten, wie sie mir gefallen – mit professioneller Anleitung. Nette Malgruppe nimmt neue MitMalerInnen auf. **Infos und Anmeldung:** Christina Stoschus-Schumann, Tel. (02294) 9000140, E-Mail: info@die-malwerkstatt.de



Eltern-Kind-Café – Krabbelgruppe Kaffee & Gespräch über Gott und die Welt

Termin & Ort: jeden Dienstag 10 bis 12 Uhr und Mittwoch 15.00 bis 16.30 Uhr (außer in den Schulferien) im Ev. Gemeindezentrum Bensberg, Im Bungert 3, 51429 Bergisch Gladbach

Infos & Kontakt: Esther Schulteis – Presbyterin der ev. Kirchengemeinde Bensberg, Tel. 917934, E-Mail: esther.schulteis@ekir.de und Violetta Gerlach – Pastoralreferentin der kath. Kirchengemeinde Bensberg, E-Mail: violetta.gerlach@erzbistum-koeln.de, Tel. 917824

Anmeldung: nicht nötig; **Kosten:** kostenfrei



KINDERGOTTESDIENSTE

Termin: **12.02. und 12.03.2023, 10-11 Uhr**

Eingeladen sind alle Kinder von 1-12 Jahren!

ALTENKLUB BENSBERG: MITTWOCHS 14.30 BIS 16.30 UHR

Infos: Gretel Diekmann, Tel. 53642

Anke Steg, Tel. 54360 und Lore Bertrand, Tel. 83387

- 01.02.2023** Annette Voigt geht mit uns in den Wörlitzer Park
- 08.02.2023** Unterhaltsamer Nachmittag mit Ehepaar Jansen
- 15.02.2023** Karneval im Altenklub mit Kinderdreigestirn und Tanzgarden
- 22.02.2023** Aschermittwoch – Fischessen ist angesagt
- 01.03.2023** Spielenachmittag
- 03.03.2023** Weltgebetstag – Land im Mittelpunkt: Taiwan
- 08.03.2023** Pfarrer Samuel Dörr ist bei uns.
- 15.03.2023** Musikalischer Nachmittag mit "unseren" Lindlarer Herren
- 22.03.2023** Wir spielen Bingo.
- 29.03.2023** Frühlingsausflug – Ziel und Abfahrtszeit nach Karneval



AMNESTY INTERNATIONAL

trifft sich am **Dienstag**, den **7. und 21. März 2023** (Februar entfällt!)
jeweils um 20 Uhr im Gemeindezentrum Bensberg.

Ansprechpartnerin: Ursula Kleinert-Gentz, Tel. 55975, E-Mail: kleinert-gentz@web.de

Meditation: Atem, Klang und Stille

8. Februar und 8. März 2023 jeweils **18.00-19.30 Uhr**

Ort: Meditationsraum, Gemeindezentrum Bensberg. Bitte meldet Euch unter
E-Mail: klangmassage-kb@gmx.de bei mir an. Karin Blunck, Tel. 62563

Einladung zum heilsamen Singen

Freitag, 24. Februar und 24. März, jeweils von 18.00-19.30 Uhr
in der Evangelischen Kirche Bensberg

Um Anmeldung wird gebeten! Die Treffen finden unter den aktuell gültigen Corona-Regeln statt! Info: Jörg Golletz, Tel. 0178 / 5454843

Trauercafé "Café Lichtblick"

jeden 2. Donnerstag im Monat um 16 Uhr im Gemeindezentrum Bensberg



Treffpunkt für Jugendliche: jeden Freitag 17-20 Uhr
außer in den Ferien



Projektchor Bensberg

Jeder kann mitmachen! Proben jeweils mittwochs von 19.00-20.30 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Bensberg. Info: Jörg Golletz, Tel. 0178 / 5454843

Presbyter*innen:

Silke Hörstgen, E-Mail: Silke.Hoerstgen@ekir.de | Judith Meider, Tel.: 9595229

Esther Schulteis-Vogel, Tel. 917934 | Angela Yanar, Tel. 206856



Bibelgesprächskreis

Dienstag, 28. Februar und **14. März** um 18.30 Uhr
Die Teilnehmenden erzählen von ihren Lieblingsversen und -geschichten aus der Bibel und tauschen sich darüber aus.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Ökumenisches Friedensbetet für die Ukraine

Freitag, 24. Februar um **17 Uhr** im Ev. Gemeindezentrum



Vesper am Freitag

Freitag, 17. März um **18 Uhr** im Ev. Gemeindezentrum

Nähere Informationen zu den Terminen finden Sie immer auch im Internet unter www.kirche-bensberg.de. Wenn nichts anderes genannt ist, finden die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Herkenrath statt.

Ev. Jugendförderung

E-Mail: info@jugendfoerderung-herkenrath.de

www.jugendfoerderung-herkenrath.de

Evangelische Jugendförderung, Bensberger Bank, IBAN DE65 3706 2124 0305 2350 16

Gruppen und Kreise

Besuchsdienstkreis: Pfr. Jörg Schmidt, Tel. 83101

Bibelgesprächskreis: einmal monatlich nach Absprache dienstags um 18.30 Uhr

Pfarrer Jörg Schmidt, Tel. 83101 und Pfarrer i.R. Bernd Rosewich, Tel. (0171)1930232

Gesprächskreis: jeden ersten Mittwoch, 20 Uhr, Fam. Dinger, Tel. 810760

Posaunenchor Herkenrath: freitags 18 Uhr, Frau Ulla Pillmann, Tel. (02202) 38105

Chor „Himmel und Erde“: 14täglich sonntags 18-20 Uhr, Dr. Martina Gaß, Tel. (02207) 847378

Katholische Gemeinden

St. Antonius Abbas, Herkenrath: Tel. (02202) 293070

St. Nikolaus, Dürscheid: Tel. (02207) 6209

Immekeppel/Untereschbach: Tel. (02204) 73502

Kinder - Jugend - Familie

Kindergottesdienst Herkenrath

Spielkreisgottesdienst (0-5 Jahre)

Girls Time (ab 5. Schuljahr): 14täglich donnerstags, 17-19 Uhr

Mädchengruppe (1.-4. Schuljahr): dienstags 16.30-18.00 Uhr

Jungengruppe (1.-4. Schuljahr): 14täglich mittwochs, 16.30-18.00 Uhr

Britta Gramstat, Tel. 481697, E-Mail: britta.gramstat@ekir.de

Ökumene

Ökumenischer Seniorenclub: 14täglich mittwochs, 14.30-16.30 Uhr, Inge Neu, Tel. 981651

Ökumenekreis: nach Absprache, Ursula Wenzel, Tel. 81259

Meditativer ökum. Tanzkreis: jeden 3. Mittwoch des Monats, von 15-17 Uhr

Helena Gaida, Tel. 83736

Lebenswortgruppe: einmal monatlich, Ulrike Markowsky, Tel. 9599348

Partnergemeinde

Kalungu-Partnerschaft: Treffen nach Einladung, Helena Gaida, Tel. 83736

Ev. Kirchengemeinde Bensberg, KD-Bank eG, Dortmund, IBAN DE49 3506 0190 1010 6100 16

Stichwort: Kalungu

Presbyter*innen:

Dr. Rainer Flohr, Tel. 9874074 | Claudia Heidkamp, Tel. 911160 | Gerd Brüßler, Tel. 867724

Friedrich Scholte-Reh, Tel. 757429 | Britta Gramstat (Mitarbeiter-Presbyterin), Tel. 481697



SENIORENCLUB KIPPEKAUSEN: MITTWOCHS 15.00 BIS 16.30 UHR

Infos: Frau Monson, Tel. 68139, u. Frau Schmietenknop, Tel. 65860

- 01.02.2023** Kurzgeschichten – u.a. von Elke Heidenreich
- 08.02.2023** Wer wird Millionär – Quiz mit Frau Risters
- 15.02.2023** Wir feiern Karneval
- 22.02.2023** Aschermittwoch – 12 Uhr – Fischessen
- 01.03.2023** Vortrag von Frau Lappe – "Augsburg"
- 08.03.2023** Weltgebetstag 2023 – "Taiwan"
- 15.03.2023** Sitzgymnastik mit Frau Dücker
- 22.03.2023** Frühlingsanfang – Lieder und Gedichte
- 29.03.2023** Wir spielen Bingo.
- 05.–12.04.2023** Ferien



VESPERABENDE IN DER ZELTKIRCHE



5. Februar, 18 Uhr: Vesper mit dem "CelloQuartett Bergisch Gladbach".

Pfarrer Robert Dwornicki liest winterliche Texte.

5. März, 18 Uhr: Vesper mit der "Kleinen Kammermusik". Präsentiert wird "Die Zauberflöte" von W. A. Mozart (instrumental).

Pfarrer Robert Dwornicki liest Texte von Weisheit und Gerechtigkeit.

2. April (Palmsonntag), 18 Uhr: Musikalische Vesper zum Auftakt der Karwoche.

Pfarrer Robert Dwornicki liest Texte zur Passion Jesu.

BESUCHSDIENST FÜR SENIORENHEIME

Donnerstag, 30. März, 10 Uhr im Gemeindehaus Kippekausen

BESUCHSDIENST FÜR SENIORENGEBURTSTAGE

Donnerstag, 30. März, 16 Uhr im Gemeindehaus Kippekausen

SENIORENGESPRÄCHSKREIS: im St. Josefshaus: **14.02. und 21.03.2023 / 15.30 Uhr**

ALTENHEIM-GOTTESDIENSTE:

St. Josefshaus, Junkersgut 10–14:

01.02.23 und 01.03.23 / 16 Uhr

Bergische Residenz, Dolmanstraße 7:

08.02.23 und 08.03.23 / 16 Uhr

Seniorenheim Krone, Zum Steinrutsch 1:

10.02.23 und 24.02.23 / 16 Uhr

AWO, Saaler Straße 96:

28.02.23 und 28.03.23 / 16 Uhr

Haus Baden, Dolmanstraße 17 D:

steht noch nicht fest

Lerbacher Wald, Bensberg:

23.02.23 und 23.03.23 / 10.30 Uhr

Carpe Diem, Bensberg:

24.02.23 und 31.03.23 / 16 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch: 15.00–16.00

Donnerstag: 9.30–11.30

Freitag: 15.00–17.00



Evangelische
öffentliche Bücherei
Kippekausen

In den Ferien NUR freitags

geöffnet!

Die Ausleihe ist kostenlos!

Info: Frau Ulrike Berger, Tel. 64960,

E-Mail: buecherei-kippekausen@ekir.de

FORUM AM MONTAG – Gemeindehaus Kippekausen | 9.45-11.30 Uhr

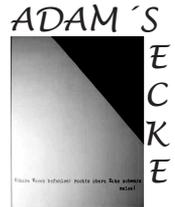
27.02.: „**Von der Arbeitertochter zur Akademikerin**“ – Können muslimische Frauen außer Haushalt und gering qualifizierten Tätigkeiten noch anderes leisten? Dieser und weiteren Fragen möchten wir nachgehen. Ref.: Birsen Ürek, M.A. Germanistin, Romanistin, Historikerin... Leitung: Muslimisches Frauenbildungswerk Köln

27.03.: „**Seelsorge hinter Gittern**“ – nach meinem Einführungsvortrag als Ehrenamtler hinter Gittern in der JVA Köln geht es jetzt um einen besonderen Betreuungsfall. Dieser zeigt die gesamte Vielfalt der Betreuungsarbeit auf - aber auch ihre Risiken. Wie geht man mit Situationen um, für die es keine Vorschriften gibt? Was tun, wenn Vorschriften nicht mehr helfen? Wie hätten Sie gehandelt? Referent: Rolf Kruzinna

„**ADAM ´S ECKE**“: (nur für Männer) – Infos: Michael Bialk, Tel. 425571 am letzten Dienstag im Monat um 20 Uhr in der Bücherei des Gemeindezentrums Kippekausen

28.02.: Gemütlicher Abend: Wir planen unser Programm.

28.03.: Programm steht noch nicht fest.



ZeltSingers

jeden Mittwoch 19.15 bis 20.45 Uhr in Kippekausen (außer in den Ferien)

HAUSKREIS „KINO UND KIRCHE“ IM GEMEINDEZENTRUM KIPPEKAUSEN

24. Februar, 19 Uhr: "Kohlhaas oder die Verhältnismäßigkeit der Mittel" – Zwei Menschen kämpfen für ihre Ideale.

Infos: Robert Dwornicki, Tel. 63398



Info: Gisela Schneider, Tel. 21337

Donnerstag, 2. Februar, 19.30 Uhr: Annie Ernaux – "Die Jahre"

Donnerstag, 2. März, 19.30 Uhr: Karl Ove Knausgard – "Im Frühling"

SENIORENCLUB NEUFANKENFORST

02. und 16.02., 02. und 16.03. und 30.03., jeweils 15-17 Uhr

Diverse Themen | Infos: Herr Meyndt, Tel. 66745

MITARBEITERABEND: Dienstag, 14. Februar, 19 Uhr im Gemeindehaus

ÖKUMENISCHE SCHULGOTTESDIENSTE IN DER ZELTKIRCHE

GGG Kippekausen: 24.02. und 31.03. jeweils um 8 Uhr

FAMILIENGOTTESDIENST: Sonntag, 5. März, 10.45 Uhr in der Zeltkirche

PRESBYTER*INNEN: Christoph Gieseke, Tel. (0177) 5509507 |

Brigitte Seebach, Tel. 61802 | Dr. David Sörgel, Tel. 6099456 | Ewald Stephan, Tel. 960554



DANKE

"Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen" (Lukas 2,19) macht es uns die Mutter Jesu vor. Wie sie wollen wir nicht aufhören, zu erwarten, was Gott versprochen hat.



Für ihren Einsatz an Heiligabend danken wir allen Krippenspiel-Kindern und Helfern. Wir danken Herrn Sigmar Klein für die Spende zweier wunderschöner Weihnachtsbäume (einen für drinnen und einen für draußen). Wir danken Herrn Teichert und Helfern für das Fällen und Aufstellen der Bäume. Und wir danken allen Spendern, die uns dieses Jahr halfen unserer neuen Krippe Hirten und Weise/Könige hinzuzufügen.



MITARBEITERKREIS

am **Dienstag, 31. Januar um 19 Uhr**. Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken und Ihre Anregungen. Informationen fließen aus den Gruppen und Kreisen. Wir nehmen am Wohlergehen der Anderen Teil und vernetzen uns.

GOTTESDIENST ZUR TAUFERINNERUNG

Die Taufe wird am 2. Februarwochenende in unserem Konfirmandenkurs zentrales Thema sein. Im Gottesdienst am **12. Februar um 9.45 Uhr** wollen sich ein bis zwei KonfirmandInnen taufen lassen. Für alle anderen ist dies eine gute Gelegenheit, sich an das eigene Getauftsein erinnern zu lassen.



KINDERKIRCHE FÜR KINDER VON 6-10 JAHREN

Sonntag, 26. Februar und 26. März, 11.15-12.30 Uhr



MINIGOTTESDIENST FÜR KINDER AB 3 JAHREN

Sonntag, 19. März, 11.15-11.45 Uhr

SCHULGOTTESDIENSTE AM VÜRFELS MIT DER GGS REFRATH:

Freitag, 24. Februar und 31. März (Ostergottesdienst mit allen Kindern der GGS)
jeweils 8 Uhr

WILLKOMMENSKAFFEE:

Für die Ukrainer*innen (weitere Helfer willkommen) jeden Mittwoch von 15-17 Uhr in Kirche oder Garten am Vürfels
Samstag, 18.02.: Die Ukrainer und Ihre Helfer gehen bei dem Refrath Karnevalszug mit. Wurfmaterialspenden sind herzlich willkommen (s. S. 6).



WORKSHOP KREATIVES SCHREIBEN

Samstag, 25. Februar und 25. März, 10-13 Uhr

Wir schreiben neue Texte und beschäftigen uns auch mit den bisher entstandenen Texten, diese also bitte mitbringen.

Infos: Pfarrbüro Refrath, Tel. 69143, E-Mail: gemeindebuero-refrath@ekir.de

GEMEINDECHOR: Freitag, 17.00-18.30 Uhr | Neue Sänger willkommen!

Leitung: Eckart Engel, Tel. (0179) 5225373, E-Mail: eradl@web.de

POSAUNENCHOR: Mittwoch ab 19 Uhr | Neue Bläser willkommen!

Leitung: Hartmut Wlodarczyk, Tel. 67733, E-Mail: hartmut.wlodarczyk@ekir.de



HANDARBEITSGRUPPE „NADELÖHR“

Termine: 13. und 27. Februar und 13. und 27. März, jeweils von 15-17 Uhr

Info: Alfrede Sommer, Tel. 64477

NACHMITTAG DER SENIOREN

Infos: Frau Altmeyer, Tel. 22880

Neue Interessenten oder unregelmäßige Teilnehmer bitten wir sich vorher unbedingt bei Ruth Altmeyer anzumelden. *Ihr Seniorenkreisteam Vüfels*

06.02.23	15.00-16.30 Uhr	“Mensch ärgere dich nicht und ...”
13.02.23	15.00-16.30 Uhr	Karneval-Kultur weltweit
20.02.23	15.00-16.30 Uhr	Rosenmontag: kein Treffen
27.02.23	15.00-16.30 Uhr	Impressionen aus der Ukraine vor dem Krieg Teil 3
06.03.23	15.00-16.30 Uhr	Typisch deutsch
13.03.23	15.00-16.30 Uhr	Frühlingsgymnastik
20.03.23	15.00-16.30 Uhr	Kulturbingo
27.03.23	15.00-16.30 Uhr	Geburtstagsfeier

Osterferien

PRESBYTER*INNEN: Petra Asman, Tel. (0221) 866222 | Wolfgang Bragard, Tel. 56707 | Dr. Robert Dekena, Tel. (02202) 189622 | Klaus-Detlev Lohmann, Tel. 67059

DANKSAGUNG ADVENTSSAMMLUNG Weihnachtspakete JVA Remscheid

Die Adventssammlung zugunsten unserer Sozialberatungsstelle hat einen Spendeneingang von **21.000,56 Euro** erbracht. Herzlichen Dank!



Herzlichen Dank im Namen der Inhaftierten der JVA Remscheid für die Weihnachtspakete.

Martin Böller, Gefängnisseelsorger

DANKE WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON 2022

für ein gleichbleibend starkes Ergebnis mit **373 Päckchen**



ALTEN- UND FAMILIENHILFE IM DIALOG



Die Alten- und Familienhilfen Bensberg, Tel. 56565 und Refrath, Tel. 69852 suchen kontinuierlich Helfer/innen für die Aufgaben der Vereine.

Montag, 27. Februar, 16.00 bis 18.15 Uhr

Ins Seniorenheim gehen – kann man sich das auch in Zukunft noch leisten? Zwischen Versorgungsbedarf und finanziellen Möglichkeiten.

Ref.: Andrèa Kaib, Einrichtungsleitung St. Josefshaus, Refrath

Montag, 27. März, 16.00 bis 18.15 Uhr

Alte Menschen im Straßenverkehr - zu Fuß, mit Rad oder Auto: Hauptsache sicher

Ref.: Dr. med. Martina Albrecht, LRDir'in BAST, Referatsleitung, Fahrereignung, -ausbildung, Kraftfahrerrehabilitation



BEGINN: SOMMERZEIT

**AM SONNTAG, DEM 26. MÄRZ 2023
WERDEN DIE UHREN UM EINE STUNDE
VORGESTELLT!**

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Bensberg | www.kirche-bensberg.de

Verantwortlich: Pfarrer Samuel Dörr, Pfarrer Robert Dwornicki, Pfarrerin Marion Rauber, Pfarrer Jörg Schmidt

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Redaktionssitzung für die Ausgabe April/Mai: 3. März 2023

Redaktionsschluss für die Ausgabe April/Mai: 8. März 2023

ADRESSEN

Folgende Vorwahl gilt für Bensberg, Herkenrath und Refrath: 02204

Telefon

Pfarrerinnen & Pfarrer

Samuel Dörr Bensberg	Sprechstunde nach Vereinbarung E-Mail: samuel.doerr@ekir.de Insta: @samuel.doerr	53738
Jörg Schmidt Herkenrath	Sprechstunde: Di. 9-10 Uhr, Do. 17-18 Uhr und nach Vereinbarung, Strassen 54 E-Mail: joerg.schmidt@ekir.de	83101
Birgit und Robert Dwornicki Kippekausen	Sprechstunde: Fr. 9-10 Uhr, Am Rittersteg 1, Pfarrhaus Kippekausen und Mi. 18-19 Uhr, Gemeindetreff, Beethovenstr. 19 E-Mail: birgit.dwornicki@ekir.de Insta: @b.dwornicki E-Mail: robert.dwornicki.1@ekir.de	63398 21943
Marion Rauber Refrath	Sprechstunde nach Vereinbarung E-Mail: marion.rauber@ekir.de	9199383

Kinder- & Jugendarbeit

Diakon Bensberg	Rainer Beerhenke E-Mail: rainer.beerhenke@ekir.de	867809
Jugendleiterin Herkenrath	Britta Gramstat E-Mail: britta.gramstat@ekir.de	481697
Gemeindepädagogin Refrath + Kippekausen	Larissa Schmitz, im Büro, Wittenbergstr. 1 Di. 10.30-13 Uhr E-Mail: larissa.schmitz@ekir.de	9689887
Ev. Kindertagesstätte Bensberg	Familienzentrum E.N.G.E.L. - Leiterin: Silke Geißler; E-Mail: info@kindergarten-bensberg.de	55008
Ev. Kindertagesstätte Arche Noah Kippekausen	Familienzentrum E.N.G.E.L. Leiterin: Vanessa Riebenstahl E-Mail: kita.refrath@ev-kitaverband-koeln-rrh.de	64026

Gemeindebüros und Verwaltungsamt

Ev. Gemeindebüro Bensberg, Im Bungert 3 und Herkenrath, Strassen 54	Kristina Scharnke Mo., Mi. und Do. 9-13 Uhr in Herkenrath, Di. 11-14 Uhr im Gemeindezentrum Bensberg E-Mail: gemeindebuero-bensberg@ekir.de	52284 201245
Ev. Gemeindebüro Refrath Wittenbergstr. 1	Silke Reiländer Mo., Di., Do. und Fr. 9-12.30 Uhr, Mi. geschlossen, E-Mail: gemeindebuero-refrath@ekir.de	69143
Ev. Verwaltungsverband Köln-Rechtsrheinisch	Wuppertaler Straße 21a, 51067 Köln E-Mail: info@evv-kirche-rechtsrheinisch.de	(0221) 2785610

Internet: www.kirche-bensberg.de

Beratung und Hilfe

Alten- und Familienhilfe Bensberg	Mo., Mi., Do. und Fr. 10-12 Uhr, 1. Di. im Monat 16-18 Uhr, Ev. Gemeindezentrum Bensberg	Telefon 56565
Alten- und Familienhilfe Refrath	Mo. und Di. 16-18 Uhr, Do. 10-12 Uhr, Wittenbergstr. 1. Das Band wird regelmäßig abgehört.	69852
Ev. Sozialberatungsstelle anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung Konto/Förderkreis	Mi.-Fr. 9-14 Uhr, Strassen 54 Refrath: Mo. 9-11 Uhr, Wittenbergstr. 1 Bensberg: Di. 12-14 Uhr, Im Bungert 3 und nach Vereinbarung – Frau Brzoska sozialberatungsstelle-bensberg@ekir.de IBAN: DE81 3705 0299 0312 0169 15	57851 964642 201245
Ev. Beratungsstelle f. Kinder, Jugendliche und Erwachsene	Milchborntalweg 4, 51429 Berg. Gladbach nach telefonischer Vereinbarung	Über Spenden freuen wir uns! 54004 Fax 51390
Diakoniestation	des Ev. Krankenhauses Berg. Gladbach oder 24 Stunden Rufbereitschaft:	(02202) 1227100 (0163) 2571265
Kleiderstube Bensberg	Im Bungert 3, (Gemeindezentrum) Di. 15.30-17.30 Uhr	0163/6652542

Küster

Bensberg	Natascha Röger E-Mail: natascha.roeger@ekir.de	0176/44511862
Herkenrath	Dr. Martina Gaß, E-Mail: m.gass@t-online.de	(02207) 847378 (0157) 79842868
Kippekausen + Vürfels	Heiko Nießen, Am Rittersteg 1 E-Mail: heiko.niessen@ekir.de	66859 (0152) 26128675

Kirchenmusik

Gemeindechor	Eckart Engel, E-Mail: eradl@web.de, Fr. 17.00-18.30 Uhr, Vürfels	(0179) 5225373
Projektchor Bensberg Bensberg	Jörg Golletz, E-Mail: joerg@golletz.com Johannes Lange	(0178) 5454843 53347
Herkenrath	Ursula Pillmann, Posaunenchor, Fr. 18 Uhr ulla.pillmann@googlemail.com Olaf Schmitz, E-Mail: n-o.schmitz@t-online.de	(02202) 38105 (0176) 97911288 (0170) 7018094
Kippekausen	Xaver Hetzenegger, E-Mail: x.hetzenegger@googlemail.com	(01578) 4954900
Refrath	Yumi Choi, E-Mail: yumi.choi@gmx.net Hartmut Wlodarczyk, Posaunenchor	(0177) 3499332 67733
Konto: Bank für Kirche u. Diakonie eG	Evangelische Kirchengemeinde Bensberg IBAN: DE49 3506 0190 1010 6100 16	BIC: GENODED1DKD

Ev. Informationsstelle, Schildergasse 57, Köln, Tel. (0221) 6605722

Im März

Am Morgen erwachen
und munter werden.

Frisches Wasser auf der Haut
und Hände, die tatkräftig sind.

Lichtblicke zwischen den Wolken
und in den Worten von nebenan.

Eine Idee von irgendwoher
und Fragen, die eine Antwort finden.

Ich wünsche dir
Auferstehungsaugenblicke,
mitten im Alltag.

TINA WILLMS

Foto: Lotz

www.kirche-bensberg.de